



# Markgräfler Sportschützenkreis

Präsident z. Z. Vakant

Stv. Kreissportleiter Jürgen Grosjean, Erlenweg 2, 79676eil/Rh-Märkt  
Tel.: 07621 – 58 33 634; Mobil: 0049152 33 98 288  
Mail: juergen.grosjean@mssk.de

Stand: 17.11.2022

**Die eventuell vorhandenen Coronavorschriften an den Austragungsorten sind einzuhalten.**

## Ausschreibung Kreismeisterschaft 2023

**für die Wettbewerbe**

**Gewehr, Pistole, Flinte, Armbrust und Vorderlader**

**Vorwort:** Aus Gründen einer einfacheren Lesbarkeit ist diese Ausschreibung in der männlichen Form abgefasst. Sie gilt selbstverständlich auch sinngemäß in der weiblichen Form.

Austragungstermine und Austragungsorte siehe Terminplan, lt. Anlage 1

**Zur Austragung kommen die in der Anlage 3 aufgeführten Wettbewerbe und Klassen.**

Es wird darauf hingewiesen, dass die Klassen, die in Anlage 3 der Ausschreibung zur Landesmeisterschaft mit klein geschriebenen Buchstaben „m“ oder „e“ gekennzeichnet sind, nur bis zur Landesmeisterschaft ausgetragen werden.

### **Zulassung:**

Zugelassen sind alle Schützen, die von den Vereinen an den Kreis gemeldet und im Besitz einer Startkarte sind. Für alle zugelassenen Teilnehmer wird Startgeld erhoben. **Startgeld ist „Reue-Geld“**. Es wird vom Kreis in Rechnung gestellt.

*Zu den Kreismeisterschaften werden in allen Disziplinen **nur** Daten aus dem Mitgliederprogramm des SBSV im elektronischen Verfahren verwendet. Schützen, die im Mitgliederprogramm keine Startberechtigung haben, können zu den Kreismeisterschaften nicht gemeldet werden. Es ist Aufgabe der Vereine für ordentliche Mitgliederdaten zu sorgen. Diese müssen bis zum **30.11.2022** beim SBSV vorliegen.*

Bei Anmeldungen der Mitgliedschaft als Zweitverein, (Zweitverein trifft dann zu, wenn das gemeldete Mitglied bereits Mitglied in einem des DSB angemeldeten Verein ist, unabhängig in welchem Landesverband) gilt der **30.11.2022** als Meldetermin für alle Disziplinen. Mit dieser Meldung muss auch die Starterklärung abgegeben werden

<https://www.sbsv.de/assets/pdf-files/Service/Sportbetrieb/2022-10-24-starterklaerung.pdf>.

**Eine Meldung zur Landesmeisterschaft Wurfscheiben Trap ist nur gestattet, wenn die Kreismeisterschaft auf einer olympischen 15 Maschinen Anlage durchgeführt wird. Nichteinhaltung führt zur Disqualifikation aller Meldungen.**

**Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Meldung trägt der Kreis die alleinige Verantwortung.**

**Meldetermin:** Für alle Disziplinen und Klassen: 31.01.2023

**Meldungen zur Kreismeisterschaft werden nur angenommen, wenn sie über das Mitgliederportal des SBSV gemacht werden.**

**Es werden keine Daten aus Excel bzw. Wordprogrammen verarbeitet!**

**Die Sicherheitsbestimmungen der Sportordnung sind zwingend einzuhalten.**

**Sicherheitsfaden, Pufferpatrone, Sicherheitsplatte sind vor dem Verlassen des Schützenstandes in das Sportgerät einzuführen.**

**Können in einer Disziplin keine Kreismeisterschaften durchgeführt werden, wird das Meldeergebnis der Vereinsmeisterschaft zur Weitermeldung verwendet.**

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Meldung trägt der Verein des Schützen die alleinige Verantwortung.

## **Wettbewerbe:**

### **Teil 1 Gewehr**

#### **1.1 Luftgewehr - SpO Regel 1.10**

Einzel - und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

**Schülerklasse:** 20 Schuss in der Gesamtzeit von 30 Minuten.

**Alle anderen Klassen:** 40 Schuss in der Gesamtzeit von 50 Minuten.

Die gemeinsame Vorbereitungszeit beträgt 15 Min. inclusive einer unbegrenzten Anzahl von Die Wertung erfolgt in Zehntel.

#### **1.2 Luftgewehr Auflage - SpO Regel 1.11 / Teil 9 Regel 9.10.1**

Einzel- und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

Die Wertung erfolgt in Zehntel.

#### **1.3 Luftgewehr Mix-Team - SpO Regel 1.12**

Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

**Herren / Damen – Junioren / innen**

Alle je 40 Schuss Luftgewehr

#### **1.4 Luftgewehr liegend - SpO Regel 1.18**

Einzelwettbewerb siehe Anlage 3 Wettbewerbe Behindertenklassen.

Die Wertung erfolgt in Zehntel.

#### **1.5 Luftgewehr Dreistellung SpO – Teil1 Regel 1.20**

Einzel - und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage

Schüler und Jugendklassen 60 Schuss in 105 Minuten

#### **1.6 Zimmerstutzen - SpO Regel 1.30**

Einzel - und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3. 30 Schuss in der Zeit von 40 Minuten.

#### **1.7 KK 100 Meter - SpO Regel 1.35**

Einzel- und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

#### **1.8 KK 100 Meter mit Auflage 1.36 SpO Regel Teil 9**

Einzel und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

#### **1.9 KK – 3 Pos - SpO Regel 1.40**

Einzel- und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

3 X 20 Schuss je 20 Schuss in den Stellungen kniend, liegend, stehend, in der Gesamtzeit von 105 Minuten. Schüler die eine Ausnahmegenehmigung (§27) für das Schießen mit sonstigen Schusswaffenvorlegen können erhalten eine Startgenehmigung bis zur Landesmeisterschaft.

Für alle weiblichen Teilnehmer ist das Sportgewehr bis 6,5 kg und für alle männlichen Teilnehmer ist die Freie Waffe bis 8,0 kg zugelassen.

#### **1.10 Kleinkalibergewehr 50m Auflage - 1.41 / SpO Regel Teil 9**

Einzel- und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

**Die Wertung erfolgt in Zehntel.**

#### **1.11 KK 50m Zielfernrohr - SpO Regel 1.42**

Einzel- und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

#### **1.12 Unterhebelrepetierer 50 m SpO Regel 1.56 / 1.57**

Einzel- und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

**Disziplin I (1.56):** Unterhebelrepetiergewehr Kaliber 22 lFB (22 Ir.)

**Disziplin II (1.57):** Unterhebelrepetiergewehr für Zentralfeuermunition

Weitere Ausführungen siehe SpoO Teil 1 Regel 1.56 / 1.57

**Unterhebelgewehr -SpoO. Teil 1 Regel 1.57**

**Zugelassen sind Unterhebelgewehre „mit Röhrenmagazin“ die mindestens 5 Patronen aufnehmen.**

**Wettbewerb Disziplin II (1.57):**

Unterhebelrepetiergewehr für Zentralfeuermunition

**Munition Disziplin II;**

Handelsübliche (auch selbstgeladene)

Zentralfeuermunition <11,63mm (.45) mm (Kurz Waffenpatronen)

**Wertung Disziplin II:**

Bei angeschossenen Ringen muss die Einschussmitte auf dem den Ring begrenzenden Kreis liegen (Zentrumswertung). Sind mehr als die zulässige Anzahl der Treffer auf einer Scheibe vorhanden und lässt sich deren Herkunft nicht einwandfrei klären, so werden die schlechtesten Schüsse gewertet.

Ergebnisgleichheit wird nach SpoO Regel 0.12.1. entschieden.

**Weitere Ausführungen siehe SpoO Teil 1 Regel 1.56**

### **1.13 Ordonnanzgewehr 100 Meter SpO Regel 1.58o/g**

Einzel- und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

Offene oder geschlossene Visierung getrennte Wertung.

### **1.14 KK- Freigewehr 3 x 40 Schuss SpO Regel 1.60**

Einzel- und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

**Einzelwertung für die Klassen 11, 41 und 43 (Damen und Juniorinnen)**

**Mannschaftswertung Schützen und Junioren getrennt und gemischt.**

### **1.15 KK - Liegendkampf - SpO Regel 1.80**

Einzel- und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

Schüler die eine Ausnahmegenehmigung (§27) für das Schießen mit sonstigen Schusswaffen vorlegen können, erhalten eine Startgenehmigung bis zur Landesmeisterschaft.

**Die Wertung erfolgt in Zehntel.**

### **1.16 GK - Liegendkampf SpO Regel 1.90**

Einzel- und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

300 Meter (SpoO Regel 1.90)

### **1.17 Ordonnanzgewehr - Liegendkampf 100 Meter SpoO Regel 1.97o/g**

**gilt nur bis zur Landesmeisterschaft**

Einzel- und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3

dieser Ausschreibung gilt nur bis zur Landesmeisterschaft.

Offene oder geschlossene Visierung getrennte Wertung.

Liegend-Anschlag gemäß SpoO 1.0.1.2

## **Teil 2 Pistole**

### **2.1 Luftpistole - SpO Regel 2.10**

Einzel - und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

Die gemeinsame Vorbereitungszeit beträgt 15 Min. inklusive einer unbegrenzten Anzahl von Probeschüssen, danach,

Schülerklasse: 20 Schuss in der Schießzeit von 30 Min.

Alle anderen Klassen: 40 Schuss in der Schießzeit von 50 Min.

**Es wird erstmals auf elektronischen Anlagen geschossen**

## **2.2 Luftpistole Auflage - SpO Regel 2.11 / Teil 9 Regel 9.20**

Einzel- und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

30 Schuss in der Gesamtschießzeit von 45 Minuten. Dazu beliebig viele Probeschüsse vor dem ersten Wettkampfschuss.

**Die Wertung erfolgt in Zehntel.**

## **2.3 Luftpistole Mix-Team - SpO Regel 2.12**

Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

**Herren / Damen – Junioren / innen**

Alle je 40 Schuss Luftgewehr

## **2.4 10m Luftpistole Mehrkampf - SpO Regel 2.17**

Einzelwettbewerbe siehe Anlage 3.

Damen I sind bei Herren I startberechtigt.

8 Serien à 5 Schuss zu je

4 Serien à 5 Schuss in je 150 Sekunden auf die Präzisionsscheibe und

4 Serien à 5 Schuss 3 / 7 Sekunden auf die Duellscheibe

Vorbereitungszeit Präzisionsdurchgang = 5 min., Schnellfeuerdurchgang = 3 min.

Vor Beginn des Präzisions- und Schnellfeuerschießens ist je eine Probeserie gestattet.

## **2.5 10m Pistole Standard – SpO Regel 2.18**

Einzelwettbewerbe siehe Anlage 3.

Damen I sind bei Herren I startberechtigt.

8 Serien à 5 Schuss zu je

4 Serien à 5 Schuss in je 150 Sekunden auf die Präzisionsscheibe und

4 Serien à 5 Schuss in je 20 Sekunden auf die Präzisionsscheibe

Vorbereitungszeit 5 Minuten.

Vor Beginn des Wettkampfes ist eine Probeserie von 5 Schuss in 150 Sekunden gestattet.

## **2.6 Freie Pistole 50 m Pistole - SpO Regel 2.20**

Einzel - und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

Jugendschützen, die 14 Jahre alt sind können bis zur LM bei den Junioren B in der Einzelwertung mitstarten. Die Voraussetzungen gemäß WaffG bezüglich Mindestalter oder eine entsprechende Ausnahmegenehmigung müssen vorliegen.

Weibliche Teilnehmer können ihrem Alter entsprechend bis zur Landesmeisterschaft in der Einzelwertung in der Klasse der Herren mitstarten.

## **2.7 50m Freie Pistole Auflage – SpO Regel 2.21**

Einzel- und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

## **2.8 Olympische Schnellfeuerpistole - SpO Regel 2.30/2.31**

Einzel - und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

Jugendschützen, die 14 Jahre alt sind können bis zur LM bei den Junioren B in der Einzelwertung mitstarten. Die Voraussetzungen gemäß WaffG bezüglich Mindestalter oder eine entsprechende Ausnahmegenehmigung müssen vorliegen.

*Weibliche Teilnehmer können ihrem Alter entsprechend bis zur Landesmeisterschaft in der Einzelwertung in der Klasse der Herren mitstarten.*

## **2.9 25 m Pistole Sportpistole - SpO Regel 2.40**

Einzel und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

Schüler die eine Ausnahmegenehmigung (§27) für das Schießen mit sonstigen Schusswaffen vorlegen können, erhalten eine Startgenehmigung bis zur LM und können bei der Jugend in der Einzelwertung mitstarten. Zugelassen sind Revolver und selbstladende Pistolen im Kaliber 5,6 mm (.22 lfb)

## **2.10 25 m Pistole Auflage – SpO Teil 9 Regel 2.42**

Einzel- und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

Schießzeiten: Alters- und Seniorenklassen Präzision: 6 Serien á 5 Schuss in je 150 Sekunden.

Probeschießen: Vor Beginn des Wettkampfes kann eine Serie von 5 Schüssen in 150 Sek. abgegeben werden.

### **2.11 Zentralfeuerpistole .30/.38 - SpO Regel 2.45**

Einzel - und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

### **2.12 25 m Pistole und Revolver**

Pistole 9mm Regel 2.53

Revolver .357 Magnum Regel 2.55

Revolver .44 Magnum Regel 2.58

Pistole .45 ACP Regel 2.59

Einzel- und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

Weibliche Teilnehmer können ihrem Alter entsprechend in den Klassen der Herren mitstarten. Eine gesonderte Wertung erfolgt nicht.

### **2.13 Standardpistole - SpO Regel 2.60**

Einzel - und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

Weibliche Teilnehmer können ihrem Alter entsprechend in den Klassen der Herren mitstarten. Eine gesonderte Wertung erfolgt nicht.

Zugelassen sind Revolver und selbstladende Pistolen des Kalibers 5,6 mm (22lr.) 60 Schuss, 12 Serien à 5 Schuss zu je Serien in 150 Sek., 20 Sek., und 10 Sek.

Vor Beginn des Wettkampfes kann eine Probeserie mit 5 Schüssen in 150 Sekunden geschossen werden.

## **Teil 3 Flinte**

**Eine Meldung zur Landesmeisterschaft Wurfscheiben Trap ist nur gestattet, wenn die Kreismeisterschaft auf einer olympischen 15 Maschinen Anlage durchgeführt wird. Nichteinhaltung führt zur Disqualifikation aller Meldungen.**

### **3.1 Trap – SpO Regel 3.10**

Einzel - und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

Schüler 75, alle anderen Klassen 100 Scheiben.

### **3.2 Trap Mix-Team - SpO Regel 3.12**

Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

**Herren / Damen – Junioren / innen**

Alle je 75 Scheiben

## **Teil 5 Armbrust**

### **5.01 Armbrust 10 Meter - SpO Regel 5.10**

Einzel - und Mannschaftswettbewerbe siehe Anlage 3.

## **Teil 7 Vorderlader**

### **7.1 Vorderladerwettbewerbe**

Mannschaftswettbewerbe und Einzelwertungen siehe Anlage 3

Perkussionsgewehr 50 m SpO Regel 7.10

Perkussionsgewehr 100 m SpO Regel 7.20

Perkussionsdienstgewehr 50 Meter stehend SpO Regel 7.21

Steinschlossgewehr 50 m SpO Regel 7.30

Perkussionsrevolver 25 m SpO Regel 7.40

Perkussionspistole 25 m SpO Regel 7.50

Steinschlosspistole 25 m SpO Regel 7.60

Vorbereitungszeit incl. Probeschießen = 10 Minuten, Wettkampfzeit = 40 Minuten in der 15 Wettkampfschüsse abgegeben werden können.

## **Teil 8 Sonstiges**

### **Sonstige Startbestimmungen**

Ist in einem Wettbewerb eine Wettkampfklasse nicht ausgeschrieben, so kann die nächsthöhere ausgeschriebene Klasse gewählt werden. Siehe Anlage 3.

**Jedoch nicht für die Schülerklassen. Für diese Klassen besteht Klassenbindung.**

### **Ausnahme:**

Olympische Disziplin 1.40 / 1.80 / 2.40 bis zur LM ohne Mannschafts-Startberechtigung.

Für weibliche Teilnehmer ist die leistungsstärkere Klasse die Damenklasse.

### **Mannschaftsstarke:**

Die Mannschaftsstärke beträgt generell 3 Teilnehmer.

### **Zulassung – Startbenachrichtigung - Startzeit:**

Die zur Kreismeisterschaft zugelassenen Schützen erhalten ihre Startberechtigung über ihren Verein. Der Versand der Startberechtigungen erfolgt per E-Mail an die von den Vereinen genannten Ansprechpartner. **Die aufgedruckte Startzeit ist der Beginn der Vorbereitung. Zu diesem Zeitpunkt müssen alle Schützen an der Startlinie stehen.**

### **Startberechtigung:**

Zur Kontrolle der Startberechtigung ist bei allen Starts die Startkarte sowie ein amtlicher Lichtbildausweis (Personalausweis/ Reisepass) mitzuführen. Bei Jugendlichen ohne solchen Ausweis ist der Nachweis durch einen entsprechenden Ausweis mit Bild zu erbringen (z. Bsp. Mitgliedsbuch des SBSV usw.). Diese Ausweise sind unaufgefordert vorzuzeigen.

Schützen mit ausländischer Staatsangehörigkeit haben zur Kontrolle ihrer Startberechtigung die Genehmigung des Deutschen Schützenbundes in schriftlicher Form vorzulegen.

### **Regelung für EU-Bürger:**

Jeder Schütze darf in einem Sportjahr bei Meisterschaften des DSB oder bei Meisterschaften von Schießsportverbänden der Europäischen Union (EU) in allen Wettbewerben nur für einen nationalen Verband starten. Ist ein Schütze in mehreren Schießsportverbänden der Europäischen Union (EU) Mitglied, muss er sich vor dem 30.09. d. lfd. Jahres erklären, dass er im DSB starten will. EU-Bürger müssen also, wenn sie für einen DSB-Verein bis zur DM schießen wollen, eine Startberechtigung beim DSB beantragen. Es genügt das Formular Antrag auf Startberechtigung, auf dem der Schütze bis zum 30.09. d. lfd. Jahres erklärt, in welchen Disziplinen er für den Südbadischen Verein starten will. Auf dem Formular muss er die Erklärung unterschreiben, dass er bei den eingetragenen Disziplinen an keinen Meisterschaften in seinem Land startet.

Ist ein Schütze Mitglied in mehreren Vereinen, im DSB, hat er sich in jedem Wettbewerb vor Beginn der Meisterschaften in Bezug auf die Starterlaubnis zu entscheiden.

Schützen mit einer Identifikationsnummer (ID) der ISSF sind für das Land start-berechtigt, dass die ID ausweist.

Nicht EU-Bürger müssen ihren ersten Wohnsitz mindestens seit 12 Monaten in Deutschland haben, um eine Startberechtigung beantragen zu können.

Das Formular gibt es zum Downloaden auf der Homepage des SBSV.

Hinweis: Die Regelung für Mehrvereinschützen, die schon seit Jahren sich festgelegt haben, eine gewisse Disziplin nicht für ihren Stammverein zu schießen, gilt weiterhin bis auf Widerruf.

### **Mannschaftsummeldungen:**

Die Mannschaftsummeldung muss bis vor dem Start des zu tauschenden Schützen erfolgen. Der Mannschaftsführer hat durch seine Unterschrift die Richtigkeit zu bescheinigen.

### **Abmeldungen:**

Schützen, die an der Landesmeisterschaft nicht teilnehmen wollen, melden sich am Wettkampftag bei den Kreismeisterschaften ab. Als Nachweis gilt der Ausdruck aus dem Wettkampfprogramm.

### **Wettkampfklassen:**

#### Freie Disziplinen

Klasse	Bezeichnung	von:	bis:
10 / 11	Herren I / Damen I	21 Lebensjahr	40 Lebensjahr
12 / 13	Herren II / Damen II	41	50
14 / 15	Herren III / Damen III	51	60
16 / 17	Herren IV / Damen IV	61	70
18 / 19	Herren v / Damen V	71 und älter	
20 / 21	Schüler I m / w		bis 14 Jahre

#### Under Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben

30 / 31	Jugend m / w	15	16
40 / 41	Junioren I m / w	17	18
42 / 43	Junioren II m / w	19	20

#### Auflage:

70 / 71	Senioren I	51	60
72 / 73	Senioren II	61	65
74 / 75	Senioren III	66	70
76 / 77	Senioren IV	71	75
78 / 79	Senioren V	76 und älter	

Schützen mit Behinderung sind Schützen aller Jahrgänge, die zur Ausübung des Schießsports mit einer Behinderung, die von Fachärzten klassifiziert wurden

Das Sportjahr beginnt am 01. Januar eines jeden Jahres und endet am 31. Dezember des gleichen Jahres.

Es erfolgt eine gesonderte Einzelwertung für weibliche und männliche Teilnehmer, sofern ausgeschrieben.

### **Waffenkontrolle**

Die Kontrolle der Waffen erfolgt an der durch Beschilderung gekennzeichneten Stelle.

Jeder Schütze ist für seine Waffe selbst verantwortlich. Der Veranstalter und Standbetreiber lehnt jegliche Haftungsansprüche gegenüber Dritten ab.

Nachkontrollen können nach dem Schießen lt. Pt. 0.10.6 SpO vorgenommen werden.

Wer nach Prüfung und Zulassung an der Waffe, Bekleidung oder Ausrüstung Veränderungen vornimmt, wird disqualifiziert.

**Waffenrechtliche Ausnahmegenehmigungen**, sowie eine Erlaubnis nach § 27 Sprengstoff-gesetz sind unaufgefordert vorzuzeigen. Können diese Dokumente nicht vorgelegt werden besteht keine Startberechtigung.

### **Vorschießen aus privaten Gründen: SpO 0.9.4.1.2**

Ein Vorschießen für Schützen muss für jede Disziplin, mindestens 3 Wochen vor dem Wettkampftermin, getrennt beantragt werden.

0.9.4.1.2.2 Verfahren des Vorschießens für Schützen:

Das Vorschießen findet an einem vom zuständigen Sportleiter festgesetzten Ort und Termin statt.

Die Auflistung in den Ergebnislisten wird ohne Platzierung und mit dem Hinweis „Vorgeschossen“, am Ende aufgeführt. Der Nachweise bezüglich des Vorschießens muss am jeweiligen Wettkampfort der Kreismeisterschaft schriftlich bis spätestens **12.00** Uhr vorliegen.

Das Vorschießen ist vom Schützen schriftlich mit Antragsformular, welches auf der Homepage des MSSK unter Ausschreibungen Kreismeisterschaft herunterzuladen ist, zu beantragen.

### **Vorschießen auf Grund einer höherrangigen Einladung / Mitarbeiter des MSSK:**

Wird ein Schütze am Tage der Kreismeisterschaft vom MSSK, SBSV oder DSB mittels Einladung zu einer anderen Veranstaltung (auch als Mitarbeiter an den Kreismeisterschaften) einberufen, so ist ihm Gelegenheit zu geben, unter Aufsicht einer von der Kreissportleitung bestimmten Person vorzuschießen.

Schützen die an höherrangigen Wettbewerben teilnehmen, müssen am Wettkampftag die Ergebnisse bis spätestens **12:00** Uhr zur Erfassung melden. Ergebnisse, die bis zu diesem Zeitpunkt nicht vorliegen, werden nicht berücksichtigt.

Das Ergebnis des Vorschießens des Mitarbeiters wird in die Rangliste aufgenommen und der Schütze ist Medaillenempfangsberechtigt.

### **Kreisschützenkönig:**

Der Kreisschützenkönig und der Kreisjugendkönig werden an den Tagen der Kreismeisterschaft ermittelt an denen die Wettbewerbe in Luftgewehr (1.10) und Luftpistole (2.10) ausgetragen werden. In beiden Disziplinen zählt der letzte Wettkampfschuss. Der beste Teiler (Beim LuPi-Teiler: X2,5) wird Kreisschützenkönig / Kreisjugendkönig. Diese sind berechtigt am Tag des Wettbewerbes um den Landesschützenkönig / Landesjugendkönig teilzunehmen.

Kreisschützenkönig ab Juniorenklasse I. Kreisjugendkönig Schüler, Jugend u. Junioren II.

### **Teil 9 allgemeine Bestimmungen:**

Jeder Teilnehmer anerkennt durch seine Teilnahme die Bestimmungen dieser Ausschreibung. Wer durch ungebührliches Verhalten gegenüber den Teilnehmern oder den Mitarbeitern den Ablauf der Meisterschaft stört, kann vom Stand verwiesen werden.

### **Einsprüche:**

Für Einsprüche jeder Art wird eine Gebühr von 20,-- € erhoben.

### **Kampfgericht:**

**Das Kampfgericht wird durch Aushang bekannt gegeben.**

### **Sonstiges:**

Die Ausgabe der Wettkampfscheiben erfolgt auf dem Schießstand. Jeder Schütze ist für die übergebenen Scheiben selbst verantwortlich und hat diese vor Beginn des Wettkampfes nachzuzählen. Nach Beendigung des Wettkampfes sind die Scheiben am Schützenstand niederzulegen. Sie werden von der Aufsicht eingesammelt.

Für Scheibenwechsler, soweit erforderlich, hat jeder selbst zu sorgen. Alle Teilnehmer an den Vorderlader-

Wettbewerben sind verpflichtet, eine Schutzbrille zu tragen. Der Sprengstoff-erlaubnisschein ist an der Waffenkontrolle vorzulegen. Für alle nicht besonders aufgeführten Bestimmungen ist die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes verbindlich.

### **Startgelder:**

1.10	Luftgewehr	Schüler	€	5,00
1.10	Luftgewehr	alle anderen Klassen	€	8,00
1.11	Luftgewehr mit Auflage	alle Klassen	€	7,50
1.12	Luftgewehr Mix Team	Alle Klassen	€	16,00
1.18	Luftgewehr liegend	alle Klassen	€	9,00
1.20	Luftgewehr – Dreistellung	alle Klassen	€	9,00
1.30	Zimmerstutzen	alle Klassen	€	7,50
1.35	KK 100 m	alle Klassen	€	7,50
1.36	KK 100 m	alle Klassen	€	7,50
1.40	KK-Sportgewehr 3X 20	alle Klassen	€	10,00
1.41	KK 50 m Auflage	alle Klassen	€	7,50
1.42	KK 50 m Zielfernrohr	alle Klassen	€	7,50
1.56	Unterhebelgewehr Kal .22	alle Klassen	€	10,00
1.57	Unterhebelgewehr Zentralfeuer	alle Klassen	€	10,00
1.58	Ordonanz Zweistellung	alle Klassen	€	14,50
1.60	KK- Freie Waffe 4X40	alle Klassen	€	15,00
1.80	KK Liegendkampf	alle Klassen	€	10,00
1.90	Liegendkampf 300 m	alle Klassen	€	10,00
1.97	Ordonanzgewehr 100 m liegend	alle Klassen	€	14,50
2.10	Luftpistole	Schüler	€	5,00
2.10	Luftpistole	alle anderen Klassen	€	8,00
2.11	Luftpistole mit Auflage	alle Klassen	€	7,50
2.12	Luftpistole Mix Team	Alle Klassen	€	16,00
2.17	Luftpistole Mehrkampf	alle Klassen	€	9,50
2.18	Luftpistole Standard	alle Klassen	€	9,50
2.20	50 m Pistole	alle Klassen	€	10,50
2.21	50 m Pistole mit Auflage	alle Klassen	€	8,00
2.30	25 m Schnellfeuer	alle Klassen	€	9,50
2.40	25 m Pistole Kal .22	alle Klassen	€	10,50
2.41	25 m Pistole Kal .22 mit Auflage	alle Klassen	€	8,00
2.45	25 m Zentralfeuerpistole	alle Klassen	€	10,50
2.53 – 59	25 m Pistole / Revolver	alle Klassen	€	10,50
2,60	25 m Standardpistole	alle Klassen	€	10,50
3.10	Flinte Trap	Alle Klassen	€	30,00
5.10	Armbrust 10 m	alle Klassen	€	10,00
7.10 – 60	Vorderlader Lang- u. Kurzwaffen	alle Klassen	€	10,50
	Mannschaftsstartgebühr	alle Disziplinen, alle Klassen	€	10,00

### **Rahmenschüsse:**

In allen Pistolenwettbewerben sowie in der Disziplin Ordonanzgewehr wird pro Rahmenschuss eine Gebühr von 5,00 € erhoben. Diese Gebühr ist unmittelbar nach dem Schießen an die jeweilige Standaufsicht zu bezahlen. Für allgemeine Sachbeschädigungen wird der Verursacher zur Haftung herangezogen.

### **Weitere Gebühren:**



Ausstellung Ersatzstartkarten	€	4,00
Mannschaftsneumeldung	€	12,00
Mannschaftsummeldung	€	4,00

**Auszeichnungen:**

Mannschaften: Die drei Ersten erhalten Urkunden.  
 Einzelschützen: Die drei Ersten erhalten Urkunden und Medaillen

**Siegerehrung:**

Die Siegerehrung ist ein Bestandteil der Meisterschaft. Wer bei der Siegerehrung nicht anwesend ist, hat keinen Anspruch auf seine Auszeichnungen.

**Startzeiten auf der Startkarte**

Startzeit auf der Startkarte ist Beginn der Vorbereitung bzw. des Probeschießens!

**Veröffentlichung:**

Mit der Meldung zu Veranstaltungen des DSB erklärt sich der Teilnehmer aus organisatorischen Gründen mit der Verarbeitung der wettkampfrelevanten personenbezogenen Daten, unter der Angabe von Namen, Vereinsname, Verbandszugehörigkeit, Alter, Klasse, Wettkampfbezeichnung, Startnummer, Startzeiten und erzielten Ergebnissen einverstanden. Sie willigen ebenfalls in die Veröffentlichung der Start- und Ergebnislisten, sowie der Erstellung und Veröffentlichung von Fotos in Aushängen, im Internet, in Sozialen Medien und in weiteren Publikationen des DSB sowie dessen Untergliederungen ein. Aufgrund des berechtigten Interesses des Ausrichters an diesen Ergebnislisten sowie Fotos vom Wettbewerb und / oder Siegereppchen für die Dokumentation bzw. Bewerbung des Sports in der Öffentlichkeit, besteht auch im Nachhinein kein Anspruch der Teilnehmer zur Löschung ihrer persönlichen Daten aus diesen Ergebnislisten bzw. von Fotos, die im Zusammenhang mit dem Wettkampf gefertigt und veröffentlicht wurden.

**Änderungsvorbehalt:**

Die Anlagen 1 - 3 sind Bestandteile dieser Ausschreibung. Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

gez. *Jürgen Grosjean*

Stv. Kreissportleiter